



Das PROjekt Erlebnisräume der GSJ gGmbH wurde vom Straßen- u. Grünflächenamt / Bezirksamt Spandau erneut damit beauftragt eine **Kinder- und Jugendbeteiligung für den Spielplatz Hauptstraße** im Ortsteil Staaken durchzuführen.

Vor gut 12 Jahren waren Kinder und Jugendliche der Einrichtung „Jonas Haus“ bereits sehr engagiert an der Gestaltung des Spielplatz Hauptstraße beteiligt und haben in einer Planwerkstatt mitbestimmt.

Jetzt steht die Erneuerung der Spielgeräte an und natürlich sollten wieder Kinder und Jugendliche dabei sein. Das ist in Zeiten von Corona nicht so einfach!

Deshalb gab es diesmal leider keinen Modellbau und keine Abstimmung, dafür aber einen Fragebogen, den die Mitarbeitenden des „Jonas Haus“ unter ihren Kindern verteilt haben.

Zurück kamen 13 Bögen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 8 bis 17 (genaue Auflistung siehe Anhang). Aus der **Richtig-Wichtig-Liste** mit den Ideen der Kinder/ Jugendlichen und der aus den **Fragen** abzulesenden allgemeinen Zufriedenheit mit dem Spielplatz bisher und zumindest für die Jüngeren (beides siehe Anhang) lassen sich folgende **PLANUNGSEMPFEHLUNGEN** ableiten:

1. Die bisherige **Hangel-, Balancier- und Kletterkombi** sollte - wenn räumlich möglich - verlängert und durch 2-3 höhere und herausfordernde Spielteile und zudem durch eine höhere Rutsche ergänzt werden.
2. Es besteht ein großer Wunsch nach **mehr Schaukelmöglichkeiten** auch für Größere und Mehrere gleichzeitig.
3. Eventuell lässt sich noch ein kleiner **Parkour-/Fitnessbereich** für die Größeren ergänzen.

Der Spielplatz an der Hauptstraße bietet leider nur den definierten nicht erweiterbaren Platz. Zudem liegt er in einem restriktiven Gebiet. So sind wegen der Nähe zu bestehenden Wohngebäuden keine Lärmintensiven Spielflächen möglich (Fußballplatz, Skatefläche). Eventuell gibt es auch denkmalpflegerische Einschränkungen, da der Spielplatz in einem geschützten Dorfensemble liegt (event. Höhenbegrenzung der Spielgeräte etc.).

Offensichtlich ist, das gerade ältere Kinder und Jugendliche, „spannendere“ herausfordernde Spielmöglichkeiten vermissen, obwohl im Umfeld viel undefinierter und daher offener Spielraum liegt wie der Bullengraben und die naturnahen Räume im Grünzug (Wäldchen, Gehölze). Interessant wäre hier, ob und warum diese Räume von den Beteiligten Kindern kaum/ nicht für ihr Spiel bzw. als Treffpunkt genutzt werden (Verbot durch Eltern? Eigene Ängste? Keine Ideen was sie dort machen könnten? etc.).

Wichtig wäre daher vielleicht doch in den nächsten Jahren auch in diesem Ortsteil nach Potentialflächen für Spiel- und Sportmöglichkeiten für ältere Kinder und Jugendliche zu suchen (Skaten, Parkour/ Fitness/ Callesthenics, Bolzplatz, Basketball).

Das große Trampolin ist, da es einer gewissen Aufsicht bedarf und nicht für öffentliche Spielplätze zugelassen ist, eher etwas für das Gelände des „Jonas Haus“.

Neben der Spielplatzplanung im Amt erhält auch die Einrichtung die Dokumentation sowie eine Mail mit Erklärungen für die Beteiligten, warum bestimmte Dinge auf einem öffentlichen Spielplatz leider nicht gehen.

Anhang

Fragen

Ich spiele gerne auf dem Spielplatz an der Hauptstraße ...

weiblich

Ja , weil ...
 es ein schöner Spielplatz ist (11), ich da als
 kleines Kind war (17), dass da Spaß macht (12),
 ich gerne auf dem Trampolin springe (13), , es
 da Spaß macht (16), es da cool ist (11)

Nein , weil ...

männlich

Ja , weil ...
 ich früher gerne am Klettergerüst
 gespielt habe (14), man sich hinsetzen
 kann (17), es da richtig cool ist (10), es da
 Spaß macht (10),

Nein , weil ...
 die Spielgeräte zu kurz sind (10)

Ich möchte die gleichen Spielgeräte wiederhaben ...

weiblich

Ja , weil
 Nein , ich möchte lieber etwas anderes ...
 andere Sachen weil die besser sind (16)

männlich

Ja , weil
 Nein , ich möchte lieber etwas anderes ...
 ich gerne was Neues haben möchte (17),
 es auf Dauer langweilig ist (14)

Die Richtig-Wichtig-Liste	weiblich		männlich		gesamt
	10-13	16/17	8-13	14/17	
Spielkombi (Klettern, Hangeln, Balancieren, ...) Längere	1		1		12
mit mehr Rutschen, große (Spiral-)Rutsche/ hoher Rutschenturm (mit Leiter (Treppe?))	2		4		
mit Sachen zum Hochklettern, wo man auch drinnen und draußen sitzen kann wie Plattform, Sicherheits-/ Kletternetz, Baumhaus, großes Haus, Gerüst oder Pyramide	1	1	1	1	
Mehr (zwei) (Nest-) Schaukeln, auch für größere Kinder	2	1	2	1	7
Schaukelstuhl (Schaukelsitz mit Halterungen?) für kleinere Kinder		1			
Größere Hängematte für mehr Leute		1			1
Mehr Trampoline größeres Trampolin (in xxl, wo man auch Saltos drin machen kann) (auch für das Jonas Haus)	2	2	4	2	10
Wippe				1	1
Seilbahn				2	2
Piratenschiff			1		1
Spielhaus			1		1
Mehr Stangen zum Ranhängen	1				5
Was zum Parkours machen	1		1		
Sportgeräte/ Fitnessgeräte		1		1	
Was zum Skaten für Roller, Inliner, Skateboard		1			1
Sprungflächen (?)				1	1
Große Schlittschuhbahn	1				1
Mehr Blumen(verzierungen), Berge mit Gras und Blumen	2				2
<i>Große kostenlose Achterbahn</i>		1			1
<i>Bubble tea Laden</i>	1				1

Die Wasserpumpe bleibt laut Amt erhalten.



Spielplatz Hauptstraße

Du bestimmst mit!

Liebe Kinder und Jugendliche,

die Spielgeräte auf dem Spielplatz in der Hauptstraße müssen neu gebaut werden.

Und du bestimmst mit! Wie das geht? Ganz einfach!

Mach mit bei unserer Umfrage über www.erlebnisraeume.de oder schicke deine Ideen und den Fragebogen (z.B. als Foto) per mail an staudinger@erlebnisraeume.de oder per Post an die GSJ gGmbH/ Erlebnisräume, Hanns-Braun-Str. Friesenhaus II, 14053 Berlin

Wir, das PROjekt Erlebnisräume und das Bezirksamt freuen uns auf deine Ideen! Übrigens die Wasserpumpe bleibt auf jeden Fall!

Und hier ist der **Fragebogen** – los geht's!

Wie alt bist du?

Ich bin

weiblich

männlich

Was anderes ...

Ich spiele gerne auf dem Spielplatz an der Hauptstraße ...

Ja , weil

Nein , weil

Ich möchte die gleichen Spielgeräte wiederhaben ...

Ja , weil

Nein , ich möchte lieber etwas anderes ...

Hier ist Platz für deine Ideen



Bezirksamt Spandau von Berlin
Straßen- und Grünflächenamt



Vielen Dank für's Mitmachen!
PROjekt Erlebnisräume

Genauere Auflistung des Alters/ Geschlechts

Geschlecht	weiblich					männlich				
	Alter	11	12	13	16	17	8	10	11	14
Anzahl	2	1	1	1	1	1	3	1	1	1